

Fachkunde für die Wartung von Kleinkläranlagen



THEMEN

- **Rechtsgrundlagen, Technische Normen und Regelwerke**
- **Grundlagen der Abwasserreinigung durch Kleinkläranlagen**
- **Unterschiedliche Kleinkläranlagentypen**
- **Arbeitssicherheit, Unfallverhütung**
- **Betrieb und Optimierung von Kleinkläranlagen**
- **Anforderungen an die Wartung**
- **Wartung in der Praxis**
- **Probenahmen, Vor-Ort-Untersuchungen und Betriebsanalytik**
- **Schlammentsorgung**

**Inklusive ausführlichem
Praxisteil!**

Von den Wasserbehörden anerkannter Lehrgang auf der Grundlage eines Beschlusses
der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)

Termin: 11.-15.03.2024 | 02.-06.12.2024 im BEW-Essen

jeweils von 8:30 bis 17:00 Uhr

Internet

www.bew.de/wb012

Fachkunde für die Wartung von Kleinkläranlagen

ERLANGEN SIE DIE FACHKUNDE UND WICHTIGES PRAXISWISSEN

Obwohl ein Großteil der Einwohner an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen ist, gibt es noch viele Einwohner, die ihr Abwasser mit Kleinkläranlagen reinigen.

Um hierbei gute Ablaufwerte zu erreichen und eine lange Lebensdauer der Kleinkläranlagen sicherzustellen, müssen diese regelmäßig gewartet werden. Dies erfolgt durch speziell geschulte und fachkundige Mitarbeiter von Wartungsunternehmen.

Durch die Teilnahme an diesem Lehrgang erlangen Sie alle wichtigen Fachkenntnisse, um Kleinkläranlagen zuverlässig warten zu können. Der Fokus liegt hierbei sowohl auf der praktischen Durchführung der Wartung, als auch auf rechtlichen und technischen Aspekten zu Kleinkläranlagen.

Die Inhalte des 5-tägigen Fachkundelehrganges wurden in Abstimmung mit dem Umweltministerium in NRW, der DWA und weiteren wichtigen Akteuren der Branche zusammengestellt. Der Kurs ist Bestandteil eines Fachkundekonzeptes, das neben den Inhalten und der Dauer auch die Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme regelt (siehe nächste Seite) und von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) anerkannt ist.

Diejenigen Personen, die die Zugangsvoraussetzungen des Lehrgangs erfüllen, das Fachkundeseminar besuchen und die schriftliche Abschlussprüfung bestehen, erhalten eine Fachkundebescheinigung. Personen, die nicht alle Zulassungskriterien erfüllen und/oder die Abschlussprüfung nicht bestanden haben, erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

IHR PROGRAMM

- **Vorschriften und Normen**
 - Wasserrecht (EU, Bund, Länder, Gemeinden)
 - DIN EN 12566 / DIN 4261
 - DWA-A 262 / DWA-A 201
 - CE-Kennzeichnung / bauaufsichtliche Zulassung
 - Wasserrechtliche Erlaubnis
- **Grundlagen der Abwasserreinigung durch Kleinkläranlagen**
 - Technische und naturnahe Verfahren
 - Weiterführende Verfahren zur Abwasserreinigung
 - Behälter, Pumpen, Gebläse, Steuerung
 - Schlämme aus Kleinkläranlagen – Anfall und Entsorgung
- **Arbeitssicherheit und Unfallverhütung**
 - Rechtsgrundlagen und Vorgaben der Unfallversicherer
 - Gefährdungen auf abwassertechnischen Anlagen
 - Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen und Festlegung von Schutzmaßnahmen
 - Einstieg in Schächte und umschlossene Räume
 - Betriebssicherheitsverordnung – Prüfung von Arbeitsmitteln
- **Betrieb und Wartung**
 - Wartungsvertrag
 - Durchführung von Kontrollen und Probenahmen
 - Analytik und Messtechnik
 - Protokoll- und Berichtsführung
 - Bauliche und technische Fehlererkennung und -beseitigung
 - Anlagenoptimierung
- **Vor-Ort-Untersuchungen und Betriebsanalytik**
 - Sauerstoffgehalt, Temperatur, pH-Wert, Organoleptik, Schlammspiegelmessung etc.
 - BSB₅, CSB, TOC, abfiltrierbare Stoffe etc.
 - Mikroskopische Untersuchungen
 - Dokumentation und Berichtserstellung
 - Qualitätskontrolle, Qualitätssicherung
- **Erfolgskontrolle / Fachkundeprüfung**
 - Theoretische (schriftliche) Prüfung mit Situationsaufgaben

IHRE DOZENTEN / DOZENTINNEN

CHRISTIAN WINTER

Geschäftsführer, AbwasserService Christian Winter, Verl

DIPL.-ING. MARTINA WERMTER

Ingenieurin für Wasserwirtschaft, StädteRegion Aachen

DIPL.-ING. ARNDT KAISER

PIA – Prüf- und Entwicklungsinstitut für Abwassertechnik an der RWTH Aachen e.V., Aachen

REINHARD KORFMANN

Geschäftsführer, Korfmann GmbH, Hattingen

DIPL.-ING. JUTTA BAUCKE

Untere Wasserbehörde des Kreises Gütersloh

CHRISTOPH RICKERS

Kanalmeister, Umweltbetriebe der Stadt Kleve AöR

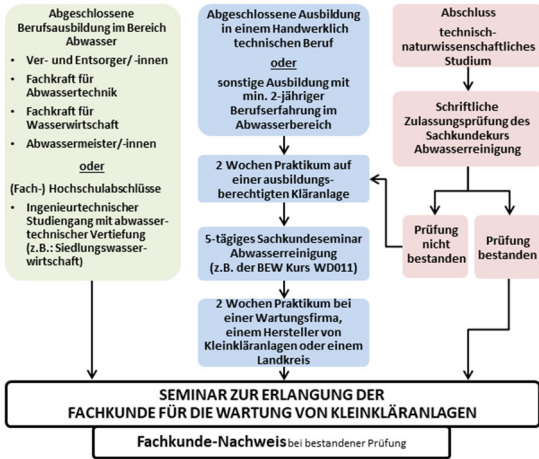
DIPL.-BIOL. BETTINA SCHÜRMMANN

Ehemals Institut für Siedlungswasserwirtschaft der RWTH Aachen

WARTUNG VON KLEINKLÄRANLAGEN

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN UND ANTRAG AUF ZULASSUNG

Die Zulassung für das Fachkundeseminar ist verknüpft mit dem beruflichen Hintergrund der Teilnehmer/ -innen. Die Bildungsanbieter haben sich verpflichtet, nur Personen zu den Fachkundeseminarbildungen zuzulassen, die über Fachkenntnisse in der Abwasserentsorgung verfügen.



Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Bereich Abwasser (z. B. Ver- und Entsorger/ -innen, Abwassermeister /-innen oder Fachkräfte für Abwassertechnik) oder Absolventen mit (Fach-) Hochschulabschluss und der abwassertechnischen Vertiefungsrichtung „Siedlungswasserwirtschaft“ können sich unmittelbar zum Fachkundeseminar anmelden.

Personen mit (Fach-) Hochschulabschluss ohne abwassertechnische Vertiefungsrichtung „Siedlungswasserwirtschaft“ können nach Bestehen einer Eingangsprüfung am Fachkundelehrgang teilnehmen.

Liegt ein Abschluss in einem handwerklich-technischen Beruf oder eine nicht-technische Ausbildung mit einer 2-jährigen Berufserfahrung im Bereich der Abwasserreinigung vor, so muss als Zulassungsbedingung zum Fachkundelehrgang:

- ein 2-wöchiges Praktikum auf einer Schulungskläranlage,
- ein 5-tägiges Sachkundeseminar (z.B. der BEW-Kurs „Basiswissen der Abwasserreinigung“ - Kurs-Nr.: WD011) und
- ein 2-wöchiges Praktikum bei einer Herstellerfirma oder Wartungsfirma von Kleinkläranlagen bzw. einem Landkreis nachgewiesen werden.

ACHTUNG:
BITTE DIESE SEITE BZW. DEN NEBENSTEHENDEN ABSCHNITT IHRER ANMELDUNG BEIFÜGEN!

ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUM SEMINAR ZUR ERLANGUNG DER FACHKUNDE FÜR DIE WARTUNG VON KLEINKLÄRANLAGEN

Für die Teilnahme sind gemäß Erlass des MUNLV NRW vom 29. September 2008 Zulassungsvoraussetzungen zu erfüllen.

Name _____
Vorname _____
Geb.-Dat./-Ort _____
Straße _____
PLZ Ort _____
Telefon _____
Telefax _____
E-Mail _____

Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Abwasser

- Ver- und Entsorger/-in
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Fachkraft für Wasserwirtschaft
- Abwassermeister/-in

Fach- bzw. Hochschulabschluss mit abwassertechnischer Vertiefungsrichtung Siedlungswasserwirtschaft vorhanden

- Diplom
- Bachelor/ Master

Technisch-naturwissenschaftlicher Fach- bzw. Hochschulabschluss ohne abwassertechnische Vertiefungsrichtung Siedlungswasserwirtschaft

- Diplom
- Bachelor/ Master

Fachgebiet: _____

Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklich-technischen Beruf (keine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Abwasser)

Berufsbezeichnung: _____

Beruf oder sonstige Ausbildung mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Bereich Abwasser (Nachweis: Lebenslauf)

Berufsbezeichnung: _____

Angaben von weiteren Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme am Seminar zur Erlangung der Fachkunde für die Wartung von Kleinkläranlagen

- BEW- oder DWA-Basisseminar
- 2-wöchiges Praktikum auf einer ausbildungsberechtigten Kläranlage
- 2-wöchiges Praktikum bei einer Wartungsfirma/ Herstellerfirma oder einem Landkreis

Die entsprechenden Nachweise zum Berufs-/Studienabschluss/Praktika/Berufserfahrung sind der Anmeldung beigefügt (Nachreichung der Praktika-Nachweise möglich).

Mit der Unterzeichnung des Dokumentes versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Aussagen zu einem Ausschluss aus dem weiteren Anerkennungsverfahren bzw. zu einer nachträglichen Aberkennung der Fachkunde führen können. Kosten für gegebenenfalls besuchte Seminare oder andere Kosten werden nicht rückerstattet.

Ort, Datum

Unterschrift

ZIELGRUPPE

- Personen, die die Fachkunde zur Wartung von Kleinkläranlagen anstreben (z.B. von Wartungsfirmen)
- Mitarbeiter/-innen von Überwachungsbehörden

ABSCHLUSS

BEW-Teilnahmebescheinigung bzw. Fachkundebescheinigung gemäß Landeserlass nach bestandener Prüfung.

KLIMANEUTRALITÄT

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements ist auch diese Veranstaltung klimaneutral gestellt. Weitere Informationen unter www.bew.de/klimaneutralitaet.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren vom BEW genutzt, um Ihnen Angebote des BEW zur Weiterbildung per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem in dem geltenden rechtlichen Rahmen per E-Mail über Weiterbildungsangebote des BEW, die den vorher genutzten Leistungen ähnlich sind. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter www.bew.de/datenschutz. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch unter 0201-8406-6 widersprechen.

- Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW nur per E-Mail erhalten.
- Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSCHRIFT BEW ESSEN

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH
Wimberstr. 1
45239 Essen

> Telefax für die Anmeldung: 0201-8406-817

> Online-Anmeldung: www.bew.de/anmeldung

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhaltliche Fragen

Dr. Saskia Dillmann, 02065-770-332, saskia.dillmann@bew.de

Organisation

Svenja Hasecke, 0201-8406-801, hasecke@bew.de

Adressänderungen

Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Fachkunde für die Wartung von Kleinkläranlagen

TERMINE

- 11.-15.03.2024 BEW-Essen Kurs: WB012E2403
- 02.-06.12.2024 BEW-Essen Kurs: WB012E2412

PREISE IN €

- Regulär* 965,-
- Verbandsmitglieder* (Bitte einkreisen) 880,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr
→ Mitgliedsnummer: _____

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

DATEN DER/DES TEILNEHMENDEN

Anrede, Titel**

Nachname, Vorname**

Geburtsdatum**

(Gemäß den Vorgaben des UStG und für Zertifikate)

Funktion/Position

Abteilung

Firma**

Anschrift**

Teilnehmer E-Mail**

Telefon**

OPTIONAL: ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT

Firma, Ansprechpartner

Anschrift

Rechnung E-Mail

** Pflichtfeld

ÜBERNACHTUNGSANFRAGE BEW-HOTEL

- Anreise am Vortag, nach 19:00 Uhr
- ___ x Übernachtung EZ inkl. Frühstück* 88,00
- ___ x Abendessen* 15,00

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Ort, Datum

Unterschrift